Campingbetrieb

Busses Camping

Inhaber Claus-Dieter Busse

Waldseestraße 77
79117 Freiburg im Breisgau

Deutschland

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Vertragsabschluss

Mit Ihrer Anmeldung bieten Sie uns als Vermieter den Abschluss eines Miet-/ bzw. Beherbergungsvertrages verbindlich an. Das kann schriftlich, mündlich, fernmündlich, per Email bzw. über unsere Buchungsplattform geschehen. Nebenabreden werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden. Mit unserer Buchungsbestätigung kommt der Vertrag zu Stande. Vertragspartner sind der Vermieter und der Besteller.

Zahlungen

Für die vertraglichen Leistungen gelten ausschließlich die Beschreibungen und Preisangaben der für den Reisezeitraum gültigen Tarife. Ihre verbindliche Buchungsbestätigung erhalten Sie umgehend. Die Anzahlung für Reservierungen beträgt 30 €. Beträgt der Gesamtbetrag weniger als 100 € oder erfolgt die Anreise in weniger als 14 Tagen, so ist der gesamte Betrag sofort fällig. Der Restbetrag ist bis spätestens 14 Tage vor Anreise zu begleichen. Bei Überschreitung der Zahlungstermine steht dem Vermieter ein außerordentliches Kündigungsrecht ohne besondere vorherige Kündigung zu. Der Mieter hat die Kosten gemäß „Rücktritt“ zu tragen.
Stellplätze, die am Folgetag bis 10:00 nicht besetzt sind und für die keine schriftliche oder telefonische Vereinbarung über eine spätere Besetzung erfolgt ist, können von der Platzverwaltung anderweitig genutzt werden; ebenso Plätze, die durch vorzeitige Abreise frei werden.

An- und Abreise

Die An- und Abreisetermine in der Buchungsbestätigung sind verbindlich. Der Stellplatz steht Ihnen am Anreisetag frühestens ab 12:00 zur Verfügung. Die Abreise hat bis 11:00 zu erfolgen, sofern nichts anderes mit der Rezeption vereinbart wurde. Bitte beachten Sie auch die Öffnungszeiten der Ein- und Ausfahrt.

Rücktritt

Sie können jederzeit vom Vertrag zurücktreten. In Ihrem eigenen Interesse und zur Vermeidung von Missverständnissen muss der Rücktritt schriftlich erklärt werden. Maßgebend für den Rücktrittszeitpunkt ist der Eingang der schriftlichen Rücktrittserklärung bei uns. Am Besten ist die Zustellung per Email.
Im Falle eines Rücktritts gelten die entsprechenden Stornobedingungen Ihrer Buchung.
Eine Erstattung bei späterer Anreise oder früherer Abreise erfolgt nicht.
Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Rücktrittsversicherung.

Platznummern

- Sie können bei der Reservierung einen bestimmten Platz zu den jeweiligen Konditionen buchen. Die Platzverwaltung ist nur aus wichtigen Gründen berechtigt, die Platzzuteilung zu ändern.
- Sofern Sie bei der Reservierung keinen bestimmten Platz gewählt haben, erfolgt die endgültige Zuteilung des Stellplatzes der gebuchten Kategorie kurzfristig vor der Anreise.

Haftung

Jeder Gast verpflichtet sich, das Inventar und den Standplatz pfleglich zu behandeln. Er ist verpflichtet, Schäden, die während seines Aufenthaltes durch ihn entstanden sind, zu ersetzen. Wir übernehmen keine Haftung für Sach-, und/oder Vermögensschäden, die dem Gast, seinen Angehörigen oder seinen Besuchern entstehen, sofern nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Vermieters oder seiner Erfüllungsgehilfen vorliegt. Beeinflussung durch höhere Gewalt (z.B. Unwetter) schließt jede Haftung aus.

Platzordnung

Für alle Aufenthalte ist die Platzordnung verbindlich, die in der Rezeption und an der Infotafel ausliegt, bzw. aushängt. Auf Wunsch händigen wir Ihnen diese auch gerne aus.

Außerordentlicher Rücktritt, Kündigung, Hausverbot

Der Vermieter ist berechtigt, aus sachlichem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, wenn die Erfüllung des Vertrages z.B. durch höhere Gewalt oder andere nicht vom Vermieter zu vertretende Umstände, eine Vertragserfüllung nicht möglich ist.
Ferner ist eine außerordentliche Kündigung möglich, falls Buchungen schuldhaft unter irreführender oder falscher Angabe vertragswesentlicher Tatsachen (z.B. zur Person des Kunden), erfolgen. Ebenso, wenn der Vermieter begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Beherberungsleistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Vermieters in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Vermieter zuzurechnen ist.
Der Vermieter ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen, insbesondere wenn der Gast während seines Aufenthalts Personal oder andere Gäste beleidigt, die Ruhe der anderen Gäste stört, sich fremdenfeindlich oder sonst diskriminierend äußert, bzw. verhält, oder den Platz/Ausstattung mutwillig beschädigt oder zerstört. Ein Anspruch auf Erstattung des Entgelts besteht in diesen Fällen nicht.

Datenschutz

Der Kunde ist damit einverstanden, dass seine von uns im Rahmen der Kundenbetreuung erfassten personenbezogenen Daten gespeichert und automatisch verarbeitet werden. Beide Vertragspartner werden sowohl während der Dauer des Vertragsverhältnisses als auch nach dessen Beendigung die Bestimmungen des Datenschutzes beachten.

Haftung des Gastgebers

1. Der Gastgeber haftet für die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns. Diese Haftung ist in nicht leistungstypischen Bereichen jedoch beschränkt auf Leistungsmängel, Schäden, Folgeschäden oder Störungen, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Campingunternehmens zurückzuführen sind. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen der Unterkunft auftreten, wird der Gastgeber bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist

verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen Schaden möglichst gering zu halten.
2. Soweit dem Kunden ein Stellplatz auf einem Parkplatz, auch gegen Entgelt, zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Gastgebergrundstück abgestellter oder rangierter Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet die Unterkunft nicht, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für Erfüllungsgehilfen des Beherbergungsbetriebs.
3. Die Benutzung des WLAN-Anschlusses erfolgt auf eigene Gefahr. Mit der Benutzung des WLAN-Anschlusses des Beherbergungsbetriebes erklärt der Benutzer, dass er Rechte anderer (z.B. Urheberrechte etc.) nicht verletzt.

Schlussbestimmungen
1. Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags, der Antragsannahme oder dieser Geschäftsbedingungen für die Beherbergung sollen schriftlich erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch die Kunden sind unwirksam.
2. Erfüllungs- und Zahlungsort ist der Sitz des Beherbergungsbetriebes.
3. Ausschließlicher Gerichtsstand – auch für die Scheck- und Wechselstreitigkeiten – ist im kaufmännischen Verkehr der Sitz der Unterkunft. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des § 38 Absatz 1 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand der Sitz des Beherbergungsunternehmens.
4. Es gilt deutsches Recht.
5. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Beherbergung unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Stand: 08.12.2022